

Was müssen die Kunden beachten?

Was sich mit der Fusion der Volksbanken Kurpfalz und Weinheim ändert – Entscheidung über Filialstandort in Leutershausen

Weinheim/Heidelberg. (cab) Die Fusion der Volksbanken Kurpfalz mit Sitz in Heidelberg und Weinheim ist in trockenen Tüchern. „Technisch“ wird der Zusammenschluss am 26. September unter dem neuen Namen Volksbank Kurpfalz abgewickelt. Was müssen die Kunden beachten? Was ändert sich für sie? Die RNZ hat bei der Volksbank Weinheim nachgefragt und folgende Antworten bekommen:

■ **Ändern sich die Kontonummern?** Alle Kunden der Volksbank Weinheim behalten ihre Kontonummern und ihre IBAN. Alle Kunden der Volksbank Kurpfalz erhalten eine neue IBAN. Diese sind ab dem 26. September gültig.

■ **Müssen die Kunden tätig werden, um ihre Daueraufträge und Einzugsermächtigungen zu ändern?** Alle Daueraufträge werden automatisch umgestellt. Bei Kunden der Volksbank Kurpfalz wird die Bank, wo es möglich ist, die Einzugsermächtigungen bei Großabbuchern automatisch über das Rechenzentrum umstellen lassen. Eine Liste dieser Großabbucher steht ab Anfang September auf der Bank-Homepage. Bei allen anderen Einzugsermächtigungen muss der Kunde selbst tätig werden. Abbuchungen auf die alte IBAN gehen aber nicht verloren, sondern werden von der Volksbank auf die neue IBAN umgebucht. Für die Kunden der Volksbank Weinheim besteht kein Handlungsbedarf.

■ **Wenn Kunden der Volksbank Kurpfalz Überweisungen an ihre bisherige Kontonummer erhalten: Besteht die Gefahr, dass diese Überweisungen verloren gehen?** Überweisungen auf die „alte“ IBAN der Kunden der Volksbank Kurpfalz werden automatisch auf die neue IBAN verbucht. Es gehen keine Überweisungen verloren. Für die Kunden der Volksbank Weinheim besteht kein Handlungsbedarf.

■ **Werden die neuen Kontonummern der Kunden der Volksbank Kurpfalz zum Beispiel an Arbeitgeber oder andere überweisende Stellen automatisch weitergegeben?** Die Kunden der Volksbank Kurpfalz müssen ihre neue IBAN selbst weitergeben. Für die Kunden der Volksbank Weinheim besteht kein Handlungsbedarf.

■ **Bekommen die Kunden der Volksbank Weinheim neue EC-Karten?** Alle Kunden der Volksbank Weinheim erhalten im vierten Quartal eine neue Girocard. Die Kreditkarten werden erst mit Ablauf der Kartengültigkeit getauscht. Alle Kunden der

Volksbank Kurpfalz, deren Girocard in diesem Jahr oder im Jahr 2023 abläuft, erhalten im vierten Quartal eine neue Girocard. Alle Girocards mit Ablaufdatum 2021 und 2022 sowie alle Kreditkarten bleiben erhalten. Die Zahlungen werden automatisch auf die neue IBAN verbucht.

■ **Müssen die Halter von Geschäftsanteilen der Volksbank Weinheim etwas beachten? Was ändert sich diesbezüglich durch die Fusion? Werden die Inhaber von Geschäftsanteilen schriftlich informiert?** Ein Geschäftsanteil beträgt zukünftig 250 Euro, die Mindestzahlung künftig 25 Euro. Die Dividendenzahlungen werden so lange dem Geschäftsanteil gutgeschrieben, bis die volle Höhe von 250 Euro erreicht ist. Dies gilt auch für die bisherigen Geschäftsanteile der Mitglieder der Volksbank Weinheim. Ein Geschäftsanteil der Volksbank Weinheim beträgt bisher 50 Euro. Hat ein Mitglied der Volksbank Weinheim mehrere Geschäftsanteile, so werden diese zusammengelegt, das heißt: Fünf Geschäftsanteile bei der Volksbank Weinheim ergeben einen Geschäftsanteil bei der neuen Volksbank Kurpfalz. Mit Eintragung der Verschmelzung in das

Genossenschaftsregister erwerben die Mitglieder der Volksbank Weinheim automatisch die Mitgliedschaft der Volksbank Kurpfalz eG. Sofern Kunden bisher bei beiden Banken Mitglied sind, werden die bestehenden Anteile der Volksbank Weinheim den Anteilen der Volksbank Kurpfalz hinzugefügt. Eine Doppelmitgliedschaft ist laut Satzung nicht möglich. Übersteigen die zusammengeführten Anteile die maximale Anteilshöhe von 20 Anteilen (5000 Euro), werden diese sogenannten Überzahlungen dem Mitglied ausbezahlt. Alle Inhaber von Geschäftsanteilen werden nach der technischen Fusion darüber informiert.

■ **Gibt es im Geschäftsgebiet der Volksbank Weinheim Änderungen in der Filialstruktur? Wenn ja, welche Zweigstellen sind betroffen?** Die Geschäftsgebiete der beiden Banken ergänzen sich ideal. Lediglich in Hirschberg-Leutershausen gibt es eine Überschneidung von zwei Filialen. Im zweiten Halbjahr 2020 wird über einen gemeinsamen Filialstandort entschieden.

■ **Ändert sich durch die Fusion etwas in der Ehrenamtsförderung der Bank(en)? Bleibt es bei**

Vereins- und Kulturförderungen? Und wer entscheidet künftig über die Ehrenamtsförderung im Raum Weinheim? Als Förderer von Kunst, Kultur, Sport oder Sozialem setzt die Volksbank auch weiterhin auf eine enge Zusammenarbeit mit allen Vereinen, Institutionen und Kommunen der Kurpfalz zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements und gesellschaftlichen Förderauftrages. Die Stiftungen der Volksbank Weinheim und Volksbank Kurpfalz bleiben bestehen. Die „Mitgliedschaft mit Herz“ bietet auch künftig Mitgliedern die Möglichkeit, ihre Dividende für ausgewählte gemeinnützige Projekte zu spenden. Die entsprechenden Gremien werden über die unterschiedlichen Förderungen entscheiden.

■ **An wen können sich die Kunden wenden, falls im Zuge der Fusion Fragen aufkommen?** Die Kunden beider Häuser werden per Brief über die jeweiligen Änderungen informiert. Auf den Homepages der Banken gibt es eine FAQ-Liste, die ständig ergänzt und erweitert wird. Individuelle Fragen beantworten telefonisch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kurpfalz-Dialog-Centers oder die persönlichen Berater vor Ort.